



Nominierung
**STAATS
PREIS**
für ARCHITEKTUR und
NACHHALTIGKEIT 2019



**Baumschlager
Hutter
Partners**

**Schule am
See,
Hard
Österreich**

Die außerordentliche Lage der Schule, also ihre Nähe zum See und der unverbaute Blick zum Seeufer, führen zu einer Gebäudestruktur die sich Richtung Wasser öffnet und den Raum zwischen See und Sporthalle aufnimmt. Als Clusterschulen sind die Volks- und Mittelschule so organisiert, dass ein hohes Maß an Flexibilität die Anordnung der Strukturteile bestimmt. Die Geschosse

sind Plattformen für unterschiedliche Arbeitsanordnungen, die alle mit dem Außenraum sehr eng verknüpft sind. Die Höfe und die Eingangsbereiche können vielfältig an das Umfeld andocken, die innere Erschließung ist mehr Dorf als Straße, der Cluster gibt Raum für frei organisierbare Zusammenarbeit und die Klassen selbst können ein Ort der Ruhe sein.

Bauherr Marktgemeinde Hard / Landschaftsarchitekt terra.nova
Landschaftsarchitektur / Bruttogeschossfläche 13.561 m² / Brutto-
rauminhalt 64.544 m³ / Nutzfläche 9.000 m² / Schülerzahl 660 /
Wettbewerbs Erfolg 1. Preis / Fertigstellung 2018 / Award Nominierung
Staatspreis Architektur und Nachhaltigkeit 2019

